

Bearbeitungstisch Küchenboy 2



Bezeichnung	Bearbeitungstisch Küchenboy 2
Artikelnummer	107654
Maschinen / Seriennummer	
Baujahr	
Tragkraft	250 kg
Eigengewicht	160 kg
Länge	2.000 mm
Breite	600 mm
Höhe	650 mm bis 1.060 mm

Abbildung 1 Gesamtansicht Bearbeitungstisch Küchenboy 2

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise an dem Küchenboy	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung	3
4	Bestimmungen für den Einsatz des Küchenboys	3
4.1	Anwendungsbereich des Küchenboys.....	3
4.2	Unsachgemäßer Einsatz	3
4.3	Sicherheitsvorschriften.....	4
4.4	Typenschild.....	4
5	Montage	5
5.1	Entfernen der Transportverpackung	5
5.2	Lieferumfang	5
5.3	Montageanleitung	5
6	Bedienungsanleitung	5
6.1	Bewegen des Küchenboys.....	6
6.2	Einstellen der Höhe des Küchenboys	6
6.3	Steinplatte auflegen und Verwendung der Sicherheitseinrichtungen des Küchenboys.....	6
6.4	Anschlagwinkel des Küchenboys einsetzen.....	7
6.5	Bearbeiten der Steinplatte auf dem Küchenboy	8
7	Wartung und Inspektion	8
7.1	Wartung.....	8
7.2	Inspektion.....	8
8	Zeichnungen und Stücklisten	9
8.1	Stückliste Küchenboy	9

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

<p>In Deutschland WEHA-Ludwig Werwein GmbH Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com</p>	<p>In Österreich WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H. Lange Gasse 17 A-1080 Wien Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at</p>	<p>Besuchen Sie auch unsere Internetseite: http://www.weha.com E-Mail: info@weha.com</p>
---	--	--

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG	
Hersteller:	WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 Pl-59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700
	Maschinentyp: Bearbeitungstisch Küchenboy 2
	Verwendung: Bearbeitung von Küchenplatten, Waschtische. Thekenplatten etc.
	Maschinen-Nummer:
Unterzeichner:	 Sp. z o. o. 59-400 Jawor, ul. Wiejska 2 tel. 76/870-37-00 NIP 695-13-46-385 Id. 390637554 BDO: 000148574
	 CZŁONEK ZARZĄDU Szynal Lukasz Lukasz Szynal
Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.	

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Küchenboy

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und zu tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein erscheinendes Ausrufezeichen auf den Seiten dieser Betriebsanleitung, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet werden.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Küchenboys

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Küchenboys

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Küchenboy ist ein Hilfsmittel, der Ihnen das Auflegen und Bearbeiten von einer Steinplatte ermöglicht und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Sicheres und einfaches Auflegen und Bearbeiten einer Steinplatte
- Höhenverstellbare und schwenkbare Arbeitsauflage mit zusätzlich montierbarer Anschlagsschiene zur Fixierung von schmalen Steinplatten
- Sicherheitsklauen, vulkanisiert mit nicht abfärbendem Spezialgummi, für besseren Schutz gegen heruntergleiten der Steinplatte.
- Verzinkte Oberfläche
- Robuste Gesamtkonstruktion

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Der Küchenboy dient ausschließlich zum Auflegen einer Steinplatte bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von 250 kg.

Verwenden Sie den Küchenboy ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Küchenboy ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Auf dem Küchenboy darf ausschließlich eine Steinplatte für die Bearbeitung aufgelegt werden.
- An den Küchenboy dürfen keine Steinplatten angelehnt werden.

4.3 Sicherheitsvorschriften




- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Küchenboys gründlich durch!
- Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Küchenboys auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!
- Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!
- Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!
- Der Küchenboy darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung des Küchenboys einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Küchenboy abstellen, waagrecht und eben ist und über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Die maximal zulässige Beladung des Küchenboys beträgt 250 kg!
- Die Steinplatten müssen zentriert und mittig aufgelegt werden!
- Die Sicherheitsklauen müssen nach oben geschwenkt sein und die Steinplatte gegen heruntergleiten sichern! Andernfalls kann die heruntergleitende Steinplatte schwerste Verletzungen verursachen!
- Beim Schwenken der Auflagefläche muss die Auflagefläche an der langen Seite mittig mit zwei Händen fest gehalten werden, um ein unkontrolliertes Kippen zu verhindern!
- Die Bearbeitung der aufgelegten Steinplatten darf nur innerhalb der Auflagefläche zwischen den Auflagen erfolgen, wegen Kippgefahr!
- Zum Ausschneiden einer Aussparung muss diese so platziert werden, dass das dabei entstehende Abfallstück durch das Sicherheitsfanggitter aufgefangen wird! Andernfalls kann dadurch die Drehmechanik unbeabsichtigt gelöst werden!
- Bei der Bearbeitung ist grundsätzlich darauf zu achten, dass die auftretenden Bearbeitungskräfte zum Küchenboy hin orientiert sind. Andernfalls könnte der Küchenboy unter ungünstigen Bedingungen kippen!
- Die Fahrstrecke auf welcher der Küchenboy bewegt wird, muss waagrecht und eben sein und über eine ausreichende Tragkraft verfügen!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Küchenboy stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntauglich machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	 D-86343 Königsbrunn	 
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.



Alle Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften in Kapitel 4.3!

5.1 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Küchenboy verpackt mit Kartonage geliefert.

Kontrollieren Sie den beigefügten Lieferschein vor Beginn des Entpackens mit den gelieferten Artikeln!

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Küchenboys vor, um diesen nicht zu beschädigen!
- Aufschlagen der Bauteile des Küchenboys auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.2 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
- 1 x Küchenboy komplett, bestehend aus:
 - 1 x Küchenboy komplett mit vier beweglichen Auflageschienen
 - 1 x Anschlagsschiene

5.3 Montageanleitung

Der Küchenboy wird Ihnen montiert geliefert.

Eine Montage der einzelnen Teile ist also nicht erforderlich.

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Küchenboy optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften in Kapitel 4.3!

- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie der Küchenboy einsetzen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Die maximal zulässige Beladung des Küchenboys beträgt 250 kg.

6.1 Bewegen des Küchenboys



Vorsicht Kippgefahr! Der Küchenboy darf nur auf waagrechtem und ebenem Untergrund abgestellt oder bewegt werden!

- Am Küchenboy sind vier Lenkrollen [A1] anmontiert. Die vier Lenkrollen können mit Feststellbremsen blockiert werden.
- Zum Bewegen des Küchenboys müssen bei den vier Lenkrollen die Feststellbremsen gelöst werden. Hierzu muss der Hebel [B1] nach oben gedrückt werden.
- Nun den Küchenboy vorsichtig an den gewünschten Ort bewegen.
- Um den Küchenboy vor unbeabsichtigtem Wegrollen zu sichern, müssen bei den vier Lenkrollen [A1] die Feststellbremsen eingerastet sein. Drücken Sie hierzu den Hebel [B1] nach unten.

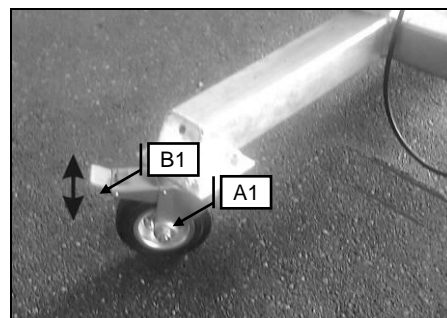


Abbildung 5.1 – Feststellbremse

6.2 Einstellen der Höhe des Küchenboys

- Zum Verändern der Höhe muss die Kurbel [A2] verwendet werden. Soll die Höhe verringert werden, muss die Kurbel [A2] gegen den Uhrzeigersinn nach links gedreht werden. Um den Auflagetisch nach oben zu bewegen, muss die Kurbel [A2] im Uhrzeigersinn nach rechts gedreht werden.

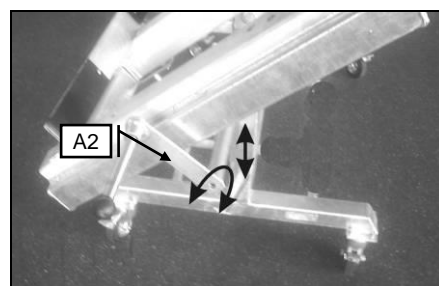


Abbildung 5.2 – Höhe einstellen

6.3 Steinplatte auflegen und Verwendung der Sicherheitseinrichtungen des Küchenboys

- Zuerst muss die Auflagefläche in eine waagrechte Position geschwenkt werden. Hierzu den Klemmgriff [A3] des Schwenkgetriebe, durch drehen nach links gegen den Uhrzeigersinn, lösen.
- Nun durch drehen der Kurbel [B3] am Schwenkgetriebe die Auflage in die waagrechte Position bewegen.
- Jetzt den Klemmgriff [A3] des Schwenkgetriebe, durch drehen nach rechts im Uhrzeigersinn wieder klemmen.

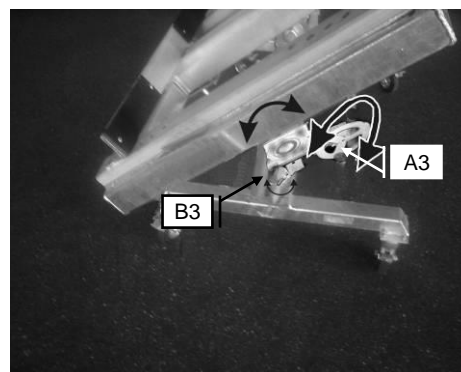


Abbildung 5.3 – Neigung einstellen

- Zuerst müssen die verschiebbaren Auflagen [A4] der Auflagefläche auf die Arbeitssituation eingestellt werden. Soll zum Beispiel eine Aussparung für ein Spülbecken ausgesägt werden, so müssen die Auflagen [A4] entsprechend nach außen verschoben werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Aussparung für das Spülbecken über dem Fanggitter [C4] ausgesägt wird.



Vorsicht Kippgefahr! Zum Ausschneiden einer Aussparung muss diese so platziert werden, dass das dabei entstehende Abfallstück durch das Sicherheitsfanggitter aufgefangen wird! Andernfalls kann dadurch die Drehmechanik unbeabsichtigt gelöst werden und die Auflagefläche unkontrolliert kippen!

- Hierzu die zwei Klemmgriffe [B4] an der Unterseite der verschiebbaren Auflage [A4] lösen und die Auflage an die erforderliche Position verschieben. Nun die zwei Klemmgriffe [B4] wieder fest anziehen.
- Sollte es die Arbeitssituation erfordern, können die Auflagen [A4] auch entfernt werden. Hierzu wieder die zwei Klemmgriffe [B4] der entsprechenden Auflage [A4] lösen und durch schräg stellen der Auflage [A4] aus dem Tragrahmen ausfädeln.



Vorsicht Kippgefahr! Beim Arbeiten am Küchenboy ist besonders darauf zu achten, dass die Trittleiste nicht unbeabsichtigt durch einen dritten oder durch einen herunterfallenden Gegenstand betätigt wird und dadurch die Auflagefläche unkontrolliert kippt!

- Jetzt müssen die vier Sicherheitsklauen [A5] nach unten gedreht werden, um die zu bearbeitende Steinplatte aufzulegen. Hierzu jeweils den dazugehörigen Klemmgriff [B5] lösen und die Sicherheitsklaue [A5] in Pfeilrichtung nach unten drehen. Dann den dazugehörigen Klemmgriff [B5] wieder anziehen und mit den drei verbleibenden Sicherheitsklauen genauso verfahren.
- Nun die Steinplatte vorsichtig zentriert und mittig auf der Auflagefläche des Küchenboys auflegen.
- Dann müssen die vier Sicherheitsklauen [A5] wieder nach oben gedreht werden, um die zu bearbeitende Steinplatte vor dem Heruntergleiten zu sichern. Hierzu jeweils den dazugehörigen Klemmgriff [B5] lösen und die Sicherheitsklaue [A5] in Pfeilrichtung nach oben drehen. Sollte die zu bearbeitende Steinplatte über die Auflagefläche des Küchenboys seitlich hinausragen, so müssen die Sicherheitsklauen soweit nach außen gezogen werden, dass die Steinplatte entsprechend gesichert werden kann.



Vorsicht Verletzungsgefahr! Die Sicherheitsklauen müssen nach oben geschwenkt sein und die Steinplatte gegen heruntergleiten sichern! Andernfalls kann die heruntergleitende Steinplatte schwerste Verletzungen verursachen!

- Sollte die Steinplatte schmaler sein als die Auflagefläche, so müssen die Sicherheitsklauen trotzdem nach oben geschwenkt werden. Zur Fixierung kann dann der Anschlagwinkel eingesetzt werden, wie im nachfolgenden Kapitel beschrieben.

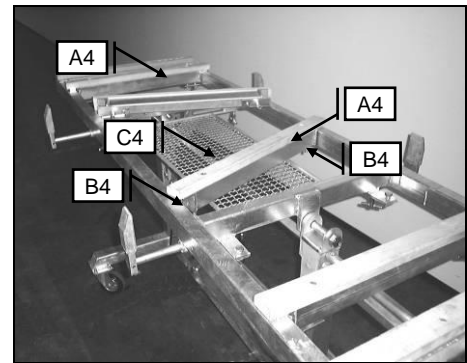


Abbildung 5.4 – Auflage vorbereiten

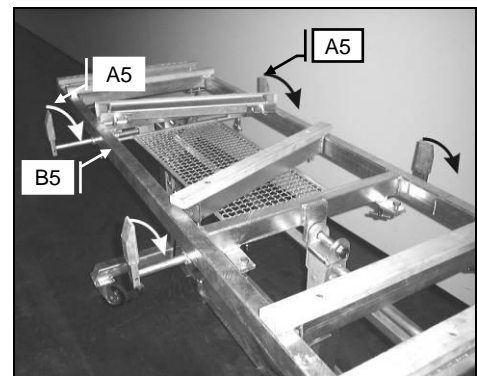


Abbildung 5.5 – Auflage vorbereiten

6.4 Anschlagwinkel des Küchenboys einsetzen

- Sollte die Steinplatte schmaler sein als die Auflagefläche, kann der Anschlagwinkel [A6] zur Fixierung eingesetzt werden.



Vorsicht Verletzungsgefahr! Die Sicherheitsklauen müssen nach oben geschwenkt sein und die Steinplatte gegen heruntergleiten sichern! Andernfalls kann die heruntergleitende Steinplatte schwerste Verletzungen verursachen!

- Zum Anmontieren des Anschlagwinkels sind an den beiden Außenseiten der Auflagefläche beidseitig Bohrungen [B6] angebracht.
- Die zwei Stifte an der Unterseite des Anschlagwinkels [A6] bei der gewünschten Position in die entsprechenden Bohrungen einstecken. Der Anschlagwinkel kann ausschließlich parallel zur Auflagefläche aufgesteckt werden.
- Die Steinplatte sollte nun entsprechend zentriert mittig aufgelegt sein.

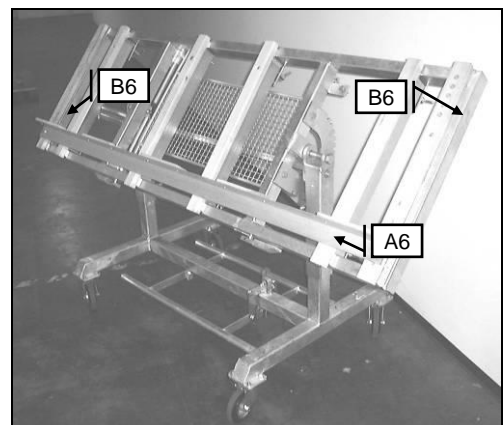


Abbildung 5.6 – Anschlagwinkel

6.5 Bearbeiten der Steinplatte auf dem Küchenboy



Vorsicht Kippgefahr! Die Steinplatten müssen zentriert und mittig aufgelegt werden!
Die Steinplatten dürfen nur innerhalb zwischen den zwei Auflagen bearbeitet werden, da andernfalls der Küchenboy kippen kann!



Vorsicht Verletzungsgefahr! Die Sicherheitsklauen müssen nach oben geschwenkt sein und die Steinplatte gegen heruntergleiten sichern! Andernfalls kann die heruntergleitende Steinplatte schwerste Verletzungen verursachen!



Vorsicht Kippgefahr! Beim Arbeiten am Küchenboy ist besonders darauf zu achten, dass die Trittleiste nicht unbeabsichtigt durch einen dritten oder durch einen herunterfallenden Gegenstand betätigt wird und dadurch die Auflagefläche unkontrolliert kippt!



- Zum Bearbeiten der Kanten kann die Auflagefläche in eine geneigte Position geschwenkt werden. Hierzu den Klemmgriff [A7] des Schwenkgetriebes, durch drehen nach links gegen den Uhrzeigersinn, lösen.
- Nun durch drehen der Kurbel [B7] am Schwenkgetriebe die Auflage in die gewünschte Neigung bewegen.
- Jetzt den Klemmgriff [A3] des Schwenkgetriebes, durch drehen nach rechts im Uhrzeigersinn wieder klemmen.
- Nun kann die Bearbeitung der Kante erfolgen.
- Bei der Bearbeitung ist grundsätzlich darauf zu achten, dass die auftretenden Bearbeitungskräfte zum Küchenboy hin orientiert sind. Andernfalls könnte der Küchenboy unter ungünstigen Bedingungen kippen.
- Beim Ausschägen von Aussparungen für z. B. Spülbecken ist darauf zu achten, dass sich die Aussparung beim Ausschägen über dem Fanggitter befindet. Das Reststück wird dann durch das Fanggitter aufgefangen.

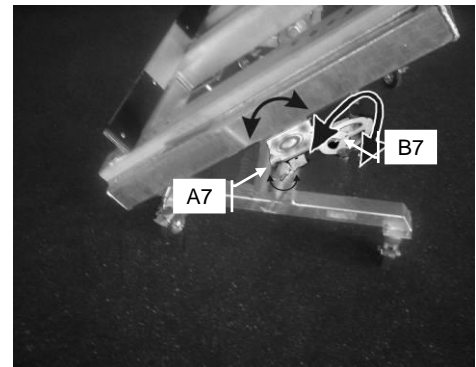


Abbildung 5.7 – Neigung einstellen



Vorsicht Kippgefahr! Zum Ausschneiden einer Aussparung muss diese so platziert werden, dass das dabei entstehende Abfallstück durch das Sicherheitsfanggitter aufgefangen wird! Andernfalls kann dadurch die Drehmechanik unbeabsichtigt gelöst werden und die Auflagefläche unkontrolliert kippen!

7 Wartung und Inspektion



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, die der Betreiber des Küchenboys durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!



Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!

Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap.4.3!

7.1 Wartung

Der Küchenboy bedarf einer regelmäßigen Wartung.

- Alle Verstellrichtungen müssen halbjährlich mit einem Sprühöl eingesprüht werden, zur Konservierung und Schmierung.

7.2 Inspektion

Diese Inspektion muss mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

- Kontrollieren Sie der Küchenboy einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.
- Überprüfen Sie die Lenkrollen, die Holzaufgaben und die Gummierungen auf Beschädigungen und tauschen Sie die betroffenen Baugruppen gegebenenfalls aus.



Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!



8 Zeichnungen und Stücklisten

In dem nachfolgenden Kapitel sind die Stücklisten für den Küchenboy beigelegt.

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der in den Stücklisten aufgeführten Daten eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.

Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

8.1 Stückliste Küchenboy

Pos.	Menge	Benennung	Norm-Kurzbezeichnung	Werkst.
1	1	Küchenboy komplett mit Anschlagwinkel		
2	4	Lenkrolle mit Feststeller	Art. Nr. 107735	
3	8	Klemmgriff für Holzauflage verschiebbar	Art. Nr. 8020440	
4	6	Klemmgriff für Sicherheitsklauen und Hubverstellung	Art. Nr. 8020441	
5	1	Schwenkgetriebe komplett	Art. Nr. 107571	
6	2	Tellerrad zu Hubgetriebe	Art. Nr. 101915	
7	2	Ritzel zu Hubgetriebe	Art. Nr. 107785	
<p>Küchenboy Küchenboy Art. Nr. 107654</p>				